

Zeitschrift: Der grosse historische Appenzeller-Kalender auf das Jahr ...
Herausgeber: Johann Ulrich Sturzenegger
Band: 62 (1783)

Artikel: Von den 4 Jahreszeiten des 1783 Jahrs
Autor: [s.n.]
DOI: <https://doi.org/10.5169/seals-371575>

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 18.04.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Von den 4 Jahreszeiten des 1783 Jahrs.

Von dem Winter.

Wenn die Sonne den Steinbock erreicht, wird sie uns am niedrigsten zu stehen kommen, und werden dannzumahl den Winter anfangen, solches geschieht noch in dem 1782 Jahr, den 21 neuen und 10 alten Christmonat um 4 Uhr 13 m. Nachmittag. In dieser Jahreszeit bekommen wir einen mittelmäßigen Winter.

Von dem Frühling.

Wenn die Sonne den Widder erreicht, haben wir Tag und Nacht gleich, und werden dannzumahl den Frühling anfangen, solches geschieht den 20 neuen und 9 alten Merz um 5 Uhr 50 m. Nachmittag. In dieser Jahreszeit bekommen wir einen schönen Frühling.

Von dem Sommer.

Wenn die Sonne den Krebs erreicht, wird sie uns am höchsten zu stehen kommen, und werden dannzumahl den Sommer anfangen, solches geschieht den 21 neuen und 10 alten Brachmonat um 4 Uhr 14 m. Nachmittag. In dieser Jahreszeit möchte es meist sehr warm seyn.

Von dem Herbst.

Wenn die Sonne die Waag erreicht, haben wir wider Tag und Nacht gleich, und werden dannzumahl den Herbst anfangen, solches geschieht den 23 neuen und 12 alten Herbstmonat um 6 Uhr Vormittag. In dieser Jahreszeit möchte es von Anfang noch lieblich seyn, mithin aber rauhes und kaltes Wetter genug geben.

Von denen Finsternissen 1783.

In diesem Jahr begeben sich 6 Finsternissen, nemlich 4 an der Sonnen und 2 an dem Mond, aber es werden an der Sonnen keine, hingegen an dem Mond beyde Finsternisse sichtbar.

Die erste ist eine Sonnenfinsternuß, welche den 3 neuen Merz und 20 alten Hornung um 8 Uhr 18 m. Vormittag, südlich vorkommen wird.

Die zweyte ist eine Mondfinsternuß, welche vorkommen wird den 18 neuen und 7 alten Merz, der Anfang ist Abends um 8 Uhr 20 m. um 9 Uhr 21 m. wird der Mond völlig Dunkel, das Mittel ist um 10 Uhr 10 m. um 10 Uhr 58 m. bekommt der Mond wiederum etwas Licht, und das Ende ist um 12 Uhr, die ganze Wähung ist 3 Stund 40 m. und ihre Größe 19 Zoll 8 m.

Die dritte ist eine Sonnenfinsternuß, welche den 1 neuen April und 21 alten Merz um 9 Uhr 49 m. Nachmittag nördlich vorkommen wird.

Die vierte ist eine Sonnenfinsternuß, welche den 27 neuen und 16 alten Augustmonat um 11 Uhr 12 m. Nachmittag, nördlich vorkommen wird.

Die fünfte ist eine Mondfinsternuß, welche vorkommen wird den 10 neuen Herbstmonat und 30 alten Augustmonat, der Anfang ist Abends um 10 Uhr 37 m. um 11 Uhr 36 m. wird der Mond völlig Dunkel, das Mittel ist um 12 Uhr 25 m. um 1 Uhr 15 m. bekommt der Mond wiederum etwas Licht, und das Ende ist um 2 Uhr 14 m. die ganze Wähung ist 3 Stund 37 m. und ihre Größe 21 Zoll.

Die sechste ist eine Sonnenfinsternuß, welche den 26 neuen und 15 alten Herbstmonat um 1 Uhr 5 m. Nachmittag, sie wird wegen der mittägigen Breite des Mondes unsichtbar und sehr klein.

Alle Finsternisse können auch betrachtet werden, das Mars den 23 neuen und 12 alten May um 9 Uhr 30 m. Vormittag, vom Mond bedeckt wird bis um 10 Uhr 6 m. Venus wird auch vom Mond bedeckt, den 31 neuen und 20 alten Augustmonat um 4 Uhr 30 m. Nachmittag bis um 5 Uhr 30 m.